



Medienzentrum Neustadt-Weiden

<p>46504960</p>	<p>Digitalisierung in der Kita <i>Kreativ, kritisch reflektiert und sicher in die Zukunft</i> T; 2022 V</p> <p>Sollten Kinder schon in der Kita mit der Digitalisierung in Berührung kommen? Nimmt das Arbeiten mit digitalen Geräten nicht zu viel Zeit der pädagogischen Fachkräfte in Anspruch? Andererseits: Wird es in Zukunft in den Kitas überhaupt noch ohne Digitalisierung gehen? Medienkompetenz gilt neben lesen, schreiben und rechnen bereits als vierte Kulturtechnik. Der Film zeigt auf, wie man sich als Kita der Digitalisierung vorsichtig nähern kann ohne die Pädagogik zu vernachlässigen, wie Organisationsabläufe digital vereinfacht werden und für mehr zeitliche Ressourcen sorgen können und wie Träger ihr Bildungsangebot in Kitas moderner und zukunftsweisend gestalten können. Der Film bietet praxisorientiert Tipps und Anregungen, die Digitalisierung in der Kita anzugehen und erfolgreich umzusetzen.</p>	<p>ca. 78 min f</p>
<p>46504529</p>	<p>Gebärdensprache <i>Zusehen und verstehen</i> Q; T; 2022 V</p> <p>Der Weltverband der Gehörlosen zählt weltweit 70 Millionen gehörlose Menschen und über 300 unterschiedliche Zeichensprachen, mit deren Hilfe sie sich untereinander - meist jedoch nicht mit ihrer Umwelt - verständigen können. Es besteht die Gefahr von Ausgrenzung. Anhand praktischer Beispiele und Erfahrungen zeigt der Film Alltagssituationen von hörgeschädigten oder gehörlosen Menschen und wie Herausforderungen mit Hörenden zusammen gemeistert werden können.</p>	<p>16:09 min f</p>
<p>46503731</p>	<p>Urheberrecht für Lehrkräfte</p> <p>T; 2021 V</p> <p>In dem vorliegenden Film werden zentrale und allgemeingültige und damit fächerübergreifende Umgangsformen mit dem Urheberrecht praktisch aufgezeigt. Dazu gehören der Umgang mit Textpassagen, mit Musik, mit Filmen, mit Präsentationen und mit Bildern in- und außerhalb von Schule und Universität. Im Mittelpunkt steht dabei der eigenverantwortliche und entsprechend vorsichtige Umgang mit Materialien besonders aus dem Internet.</p>	<p>ca. 5 min f</p>
<p>46502067</p>	<p>Schutz und Sicherheit in Kitas und Schulen <i>Brandschutz - Hygieneschutz - Erste Hilfe</i> T; 2019 V</p> <p>Ob Brandschutz, Hygieneschutz oder Erste Hilfe, wenn pädagogische Fachkräfte für Kinder verantwortlich sind, sollten sie und auch die jeweiligen Träger ihren Aufgaben für den Schutz und die Sicherheit der Kinder stets gerecht werden.</p> <p>Die wichtigsten Informationen und Regelungen für die Vorsorge und Vorgehensweise für eben die Situationen, in denen Schutz und Sicherheit gefährdet sein könnten, werden von Experten präsentiert und in Szenen visualisiert.</p>	<p>ca. 79 min f</p>

46501904	<p><u>Pädagogik-Walk</u> Kindeswohlgefährdung</p> <p>Q; T; 2019 V</p> <p>Einer Kindeswohlgefährdung kann sich jede pädagogische Fachkraft irgendwann gegenüber gestellt sehen. Dann ist es wichtig zum Schutz des Kindes rechtzeitig und richtig zu handeln. Dafür braucht es Wissen. Eine Expertin bringt die wichtigsten Informationen und Vorgehensweisen auf den Punkt. Ein Heilerziehungspfleger, sowie sozialpädagogischer Familienhelfer berichtet aus seiner praktischen Arbeit, wie er bei Kindeswohlgefährdungen vorgegangen ist. Dieses "Wechselspiel" von theoretischem Input und Praxiserfahrung, während eines zwanglosen Spaziergangs um den Steinertsee in Kaufungen, bringt ein brisantes Thema näher.</p>	ca. 53 min f
46500910	<p>Richtig schreiben lernen <i>Druck, Tempo, Form und Rhythmus</i></p> <p>T; 2019 V</p> <p>Vom Erwerb der motorischen Fähigkeiten über deren Verfeinerung in den Bereichen Druck, Tempo, Form und Rhythmus bis zur individuellen Handschrift ist es ein recht weiter Weg. Mit welchen Übungen man die entsprechenden Fähigkeiten fördern kann, welche Muskelgruppen hierbei beansprucht werden, dies wird mit Beispielen aus der Praxis gezeigt und erläutert. Ein eigenes Kapitel stellt den EduPen und dessen Einsatzmöglichkeiten im Bereich von Diagnose und individueller Anpassung der jeweiligen Übungen vor.</p> <p>Zusatzmaterial:</p> <p>4 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; Begleitheft (38 S.) [PDF]; Sprechertexte [de, en] (12 S.) [PDF]; Internet-Links.</p>	ca. 35 min f
46500702	<p>Datenschutz gem. der DSGVO in Kitas und Schulen</p> <p>Q; T; 2018 V</p> <p>In diesem Film werden wichtige Aspekte der neuen europäischen Datenschutzgrundverordnung DSGVO aufgegriffen und mit der Landesbeauftragte für Datenschutz in Mecklenburg-Vorpommern besprochen und erklärt. Viele der den Datenschutz betreffenden Szenarien sind zudem grafisch visualisiert, um die z. T. sehr komplizierten Sachverhalte zu veranschaulichen und verständlich zu machen. Damit bekommt man Einblick in den Sinn dieser Datenschutzverordnung, aber auch konkrete Hilfen, diese in der Praxis umsetzen zu können.</p>	ca. 49 min f
46500462	<p>Psychische Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter und ein angemessener Umgang damit</p> <p>Q; T; 2018 V</p> <p>Was tun bei ADHS, Trennungsproblemen und zahlreichen anderen psychischen Krisen im Kindes- und Jugendalter? Wie reagiere ich richtig? Welche Hilfeangebote gibt es? Im Film erzählen drei Kinder und deren Eltern(teile) mit großer Offenheit wie es zu ihren jeweiligen Erkrankungen kam, welche Hilfen sie in Anspruch genommen haben und wie es ihnen heute geht. Es sind drei sehr persönliche Geschichten, die aber dank der angenommenen Hilfen alle eine positive Perspektive haben. Zudem bietet der Film Hintergrundinformationen von einem Psychotherapeuten, sowie dem Chefarzt einer Kinderpsychiatrie zu psychischen Erkrankungen und deren erfolgreichen Behandlungen. Außerdem wird mit der temporären Lerngruppe des ReBBZ in Hamburg-Bergedorf ein Modellbeispiel präsentiert, wie auf die Situation psychisch erkrankter Kinder und Jugendlicher angemessen eingegangen werden kann, um diese im "System Schule" zu halten oder wieder dorthin zurückzuführen.</p>	ca. 70 min f

4679019	<p>Programmieren <i>Coding mit Bee-Bot, Scratch und Robotik</i> A(7-10); T; 2018 V</p> <p>Digitale Kompetenz spielerisch vermitteln - das ist das Ziel der Entwickler von Bee-Bot und Scratch. Aus Österreich kommen die Bee-Bots, kleine Roboter, die im Aussehen einer Biene (engl. bee) nachempfunden sind. Mit Richtungspfeilen können diesen Geräten Bewegungen eingegeben werden, die nach Drücken der Go-Taste ausgeführt werden. Der Film zeigt in verschiedenen Schulklassen, wie sich diese Roboter im Unterricht einsetzen lassen. Die aus den USA stammende visuelle Programmiersprache Scratch erlaubt Einsteigern erstes Programmieren. So einfach das Konzept ist, so komplex sind die Programme, die damit erstellt werden können. Dies wird deutlich in einer Schulklasse, die mit Scratch kleine Roboter steuert.</p> <p>Zusatzmaterial: 39 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 20 Testaufgaben Multiple-Choice in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 8 interaktive Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 5 MasterTool-Folien; Begleitheft [de, en] (71 S.) [PDF]; Sprechertext [de, en] (7 S.) [PDF]; Glossar (2 S.) [PDF]; 2 Folien; Internet-Links [PDF].</p>	23:31 min f
4668265	<p>Mobiles Lernen I <i>iPads</i> T 2013 V</p> <p>Das iPad hat sich inzwischen als eines der am meist genutzten mobilen Lernwerkzeuge etabliert. Ist das ein irrationaler Hype oder bedeutet das iPad tatsächlich eine Wende beim mobilen Lernen? Die vielfältigen Möglichkeiten der Interaktion stellen eine besondere Stärke des mobilen Geräts dar. Aufgrund der zahlreichen neuen technischen Möglichkeiten werden mobile Lernwerkzeuge wie das iPad den Unterricht in der Zukunft sicherlich nachhaltig beeinflussen und verändern. Die neuartige Technik bietet aber zudem die Chance, Inhalte und Methoden des Lehrens und Lernens neu zu überdenken und neu auszurichten. Zusatzmaterial: Umfangreiche Begleitmaterialien.</p>	ca. 33 min f
4658113	<p>Der bewegte Kindergarten <i>Bildungsprozesse bewegt gestalten</i> BB; Q; T; 2011 V</p> <p>Spiel und Bewegung stellen grundlegende Betätigungsformen von Kindern dar, zugleich sind sie aber auch elementare Medien ihrer Erfahrungsgewinnung. Der Film zeigt, wie Bewegung so in den Tagesablauf integriert werden kann, dass sie zu einem pädagogischen Prinzip wird. Zahlreiche Beispiele verdeutlichen, wie ohne Aufwand neue Bewegungsräume (in Fluren, Eingangshallen etc.) geschaffen werden können, wie Kinder freie Bewegungsgelegenheiten nutzen und wie eine geplante, begleitete Bewegungserziehung aussehen kann. Szenen aus einem Spiel- und Sportkindergarten geben einen Einblick in dessen pädagogisches Konzept. Außerdem werden die besonderen Möglichkeiten der Natur als Lern- und Erfahrungsraum aufgezeigt.</p>	ca. 25 min f